

JAHRESBERICHT DER FLECKENBIBLIOTHEK 2009

Hauptstrasse 34
5330 Bad Zurzach
T 056 249 38 00

E-Mail: fleckenbibi@sunrise.ch oder mail@bibliothek-zurzach.ch
www.bibliothek-zurzach.ch

Organisation

1. Bibliotheksverein

1.1. Vorstand

Präsidentin	Marianne Binder
Gemeinderätin und Kassierin	Catherine Schindler Kündig
Protokoll	Rosmarie Hidber
Bibliotheksleiterin	Hanni Keller
Verbindung Schule	Verena Brauchli

1.2 Bibliotheksbetrieb

Bibliotheksleiterin	Hanni Keller
---------------------	--------------

1.2.1 Ausleihpersonal

Marianne Binder	Monika Ritter (OSZ)
Bettina Iseli	Catherine Schindler Kündig (OSZ)
Hanni Keller	Heidi Wicki
Vreni Laube	

1.2.2 Medieneinkauf

Erwachsene Belletristik	Vreni Laube / Marianne Binder
Sachbücher (Erwachsene und Jugend)	Hanni Keller / Monika Ritter
Jugend Belletristik	Monika Ritter
Kinder (Belletristik- und Sachbücher)	Catherine Schindler Kündig
Bilderbücher	Heidi Wicki
Comics	Heidi Wicki
Hörkassetten	Vreni Laube
DVD	Bettina Iseli / Monika Ritter
CD-Rom	Monika Ritter
Zeitschriften	Catherine Schindler Kündig

1.2.3 Ausleihstunden

Die Bibliothek ist 9½ Stunden in der Woche geöffnet.

Öffnungszeiten:	Dienstag	16.00 – 17.30 Uhr
	Mittwoch	16.00 – 17.30 Uhr
	Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
	Freitag	10.00 – 11.00 Uhr + 16.00 – 17.30 Uhr
	Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

Während den Ferien: Dienstag, Donnerstag, Samstag

2. Bibliotheksstatistik

2.1 Bestandesausbau

Per Ende 2009 verfügten wir über 10630 (10302) Medien (inkl. 100 Bücher zugemietete, fremdsprachige Literatur), davon 1072 (922) Nonbooks oder 10%. Der Bestand pro Einwohner 4077 (4050) Einwohner Ende 2009 von Bad Zurzach beträgt somit 2.6 Medien.

Der Gesamtbestand der Bibliothek teilt sich wie folgt auf:

Medien	2008	2009	Erwachsene	Jugendliche	Kinder
Belletristik	4592	4563	2263	1473	827
Sachbücher	2785	2796	1620	598	578
Bilderbücher	509	666	126	18	522
Comic	1481	1520	40	1227	253
Zeitschriften	13	13	9	3	1
Hörbücher	274	336	297	32	7
DVD	478	561	292	184	85
CD-Rom	170	175	20	118	37
Gesamtbestand	10302	10630	4667	3653	2310

2.2 Ausleihe

2.2.2 Ausleihstatistik mit SLK

Ausleihzahlen der Medien nach Alterskategorie:

Medien	Erwachsene	Jugendliche	Kinder	Total
Belletristik	5719	5249	2635	13661
Sachbücher	1364	627	1019	3011
Comics	88	5089	1391	6592
Bilderbücher	62	38	1518	1619
Hörbücher	868	208	49	1125
DVD	1151	1062	662	2922
CD-Rom	15	394	129	545
Zeitschriften	991	342	12	1345
Gesamttotal	10258	13009	7415	30820

Ausleihzahlen interbibliothekarischer **Leihverkehr 4** (12).

Ausleihzahlen der **Nonbooks 4586 (4430)**, **4.3 x pro Medium = 15 % der Gesamtausleihen**).

Zeitschriften werden durchschnittlich **9 x** pro Ausgabe ausgeliehen, Comics und DVD ca. je **5 x** pro Medium.

100 fremdsprachige Bücher (englisch und französisch) haben wir im Jahre 2009 von der SVB ausgeliehen. Davon konnten wir **total 444 Ausleihen** verzeichnen.

Gesamtausleihen	2008	2009	Veränderung
Fleckenbibliothek mit SLK	33758	30820	
OSZ	1080		
		2008	2009
Ausleihen pro Einwohner (Zurzach)		8.3	
Ausleihen pro Benutzer		36	
Ausleihen pro Medieneinheit		3	

Jahresausleihen von 1999 bis 2009

1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
27424	27411	28718	28929	32021	29643	31071	30277	32920	33758	

2.2.3 Leserkarten

Im Jahr 2009 wurden **514** (535) Leserkarten gelöst. Von diesen sind **204** (175) Vereinsmitglieder (inkl. Vorstand und Personal) (*Familien doppelt gezählt*).

Leserkategorie	total	Bad Zurzach	Auswärtige
Kombi-Erwachsene (MG)	37 (26)	34 (24)	3 (2)
Kombi-Familie (MG)	69 (63)	66 (53)	3 (10)
Mitglieder	3 (1)	3 (-)	- (1)
Personal/Vorstand	13 (11)	12 (10)	1 (1)
Einzel-Erwachsene	79 (89)	57 (67)	22 (22)
Familie	136 (132)	59 (52)	77 (80)
Lehrling/Studierende	12 (5)	8 (5)	4 (-)
Jugend	27 (32)	17 (22)	10 (10)
Kinder	29 (25)	20 (14)	9 (11)
Oberstufe	103 (151)	95 (88)	8 (63)
Total	514 (535)	377 (335)	137 (200)

Verkauf von: DVD-Karten 5-er-Abo .. (27)
DVD-Karten 11-er-Abo .. (24)

Unter der Annahme, dass durchschnittlich pro Familie 3 Personen die Bibliothek benutzen, erfolgt eine **Gesamtbenutzerzahl** von ca. **1570** (947) **Personen**. **1270** (565) Personen resp. **81 %** (60 %) aus Bad Zurzach, **300** (383) sind auswärtige Leser.

Die Bücher wurden im Durchschnitt fast **3 x** umgesetzt.

Die **grössten Leseratten** sind bei der Kategorie **Familien**: die Familie Nathalie und Markus Meyer aus Bad Zurzach gefolgt von der Familie Anita und Hanspeter

von Gunten aus Rietheim. Bei den **Erwachsenen**: Gisela Villinger, Hohentengen gefolgt von Ingrid Fendt aus Bad Zurzach. Bei den **Jugendlichen**: Christian Blee gefolgt von Ivana Barisic beide aus Bad Zurzach und bei den **Kindern**: Nirojini Nirmalan gefolgt von Sara Mihalij beide aus Bad Zurzach.

Vom **1.1. bis 31.12.2009** war die Bibliothek **an 244 Tagen offen, d.h. ca. 442 Stunden**. Pro Öffnungstag erfolgten durchschnittlich 235 Frequenzen. Die Frequenzspitze wurde am Samstag, 30. Mai 2009 mit 858 Bewegungen in 2,5 Stunden registriert. In der 27. Kalenderwoche (1. Sommerferienwoche)) verzeichneten wir 1698 Frequenzen (SLK).

Arbeitsstunden des Personals:

*Im letzten Jahr arbeitete das Team **insgesamt 1582 (1591) Stunden**. Für den **Bibliotheksbetrieb 1366 (1317) Stunden** und **215 (274) Stunden für den Verein**. Wie im Vorjahr fanden **3 Personal-Sitzungen** statt. Wir arbeiteten **gesamthft etwas weniger, aber für die Bibliothek etwas mehr**. Dies kommt natürlich davon, dass wir das neue Softwaresystem kennen lernen mussten.*

2.2.4 Hitlisten:

Medium	Titel	Autor.	
Belletristik/E	1. Alles Glück kommt nie	Gavalda Anna	15
	2. Einen Sommer noch	Baumann Erich	14
	3. Verstummt	Slaughter Karin	13
Belletristik/J	1. Die drei !!!: Spuk am See	von Vogel Maja	17
	2. Biss zur Mittagsstunde; 2	Meyer Stephanie	15
	3. Kuss-Alarm!	Wich Henriette	14
Belletristik/K	1. Mission Mars	Pfeiffer Boris	13
	2. Die Gruselfalle	Blanck Ulf	13
	3. Einarmige Banditen	Blanck Ulf	12
Sachbücher/E	1. Yoga für Einsteigr	Faser Tara	11
	2. Ein Amerikanischer Traum	Obama Barack	9
	3. Barack Obama: Yes we can		9
Sachbücher/J	1. Guinness World R.2009	Kuchenbecker Olaf	8
	2. Iss dich schön	Probst Karin	8
	3. Dinosaurier	Geis Darlene	7
Sachbücher/K	1. SOS Tiere	Jäger Andreas	12
	2. Tief im Meer	Delfosse Claude	10
	3. Das Pferd	Tracqui Valérie	9
Bilderbücher	1. Lauras Sternenabenteuer	Baumgart Klaus	14
	2. Pap Moll hilf dem Tierarzt	Jonas Edith	14
	3. Einhorn	Scott Peter	12

Comics	1. Der Schatz Rackhams des Roten	21
	2. Der Unglaubliche Korsar	18
	3. Wie ungerecht....	17
DVD	1. Twilight:Biss zum Morgengrauen	22
	2. Mamma Mia! Eine Hochzeit, die man nie vergisst	21
	3. Janosch – oh, wie schön ist Panama	20
CD-Rom	1. Indiana Jones : die Legendären Abenteuer	14
	2. Fahrschule	13
	3. Die Sims 2	12
Hörbücher	1. Biss zum Morgengrauen	13
	2. Tintentod	11
	3. Haarstr. Fälle des Philip Maloney, 21	11
ZS	1. Kochen	
	2. Mein schöner Garten	
	3. Bravo	

2.3 Weiteres

Organisation	Veranstaltung	Betreuung	Termin
Pro Senectute	Lesezirkel	Vreni Laube	Alle 14 Tage
Fleckenbibliothek	Märlistunde	Bettina Iseli	3 Wintermonate
Bibliotheksverein	Sitzungen	Esther Scheuber	3 Sitzungen
Bibliotheksbüro	Sitzungen	Hanni Keller	4 Sitzungen
OSZ	Sommerleseklub	Catherine Schindler Monika Ritter Heidi Wicki	Sommerferien
Esther Scheuber	Helferfest	Scheuber	
Bibliothek	Drehorgelfest	Verena Brauchli	29. August 2009
Kultur	Kulturtage	Schindler/Scheuber	November 2009
Bibliothek	Fensterdekoration	Kindergärtnerinnen /Schindler	Adventszeit
Bibliothek	Kaffeestand	Verena Brauchli	
Bibliothek	Kurse	Ausleihpersonal	verschiedene

2.4 Verdankungen

Es war wiederum ganz viel los im Jahre 2009. Für diesen enormen Einsatz geht ein ganz grosses Dankeschön an die Mitarbeiterinnen der Bibliothek für tollen Einsatz. Ganz herzlichen Dank für das grosse Engagement für den Sommerleseklub seitens Catherine Schindler, Monika Ritter, Heidi Wicki und allen andern, die sich mit Bücherlesen, Ausleihdienst und Wettbewerbseingabe beschäftigt haben.

Herzlichen Dank den Behörden, Gemeinderat und Schulpflege sowie der Lehrerschaft für die gute Zusammenarbeit. Den Kindergärten danken wir für die Fensterdekorationen während der Adventszeit. Der Märchenerzählfrau Elisabeth Eberle danken wir wiederum für ihren Einsatz und ebenfalls für ihre Treue. Wiederum danken dürfen wir Marianne Hübscher für ihre gute Beratung bei unseren Einkäufen.

Januar 2010

Die Bibliotheksleiterin:
Hanni Keller

Mein Präsidialjahr begann mit dem Helferfest bei Scheubers. So lernte ich die zahlreichen Freiwilligen, ohne die die Vereinsarbeit gar nicht möglich ist, in lockerer Runde kennen. Es war ein angenehmer Abend mit feinem östlichem Essen, guter Stimmung und interessanten Gesprächen. Vielen Dank, Esther und Beni!

Auch im Sommerleseklub konnte ich mich auf bewährte Leute und ein eingespieltes Team verlassen. Erfreulich war die grosse Beteiligung im Surbtal, das auch gleich die drei Erstplatzierten stellten. Romina Som las sagenhafte 6336 Seiten, ihre Schwester Samira schaffte 4140 Seiten und Elena Dietrich mit 3659 Seiten rundete das Podest ab. Aber auch allen anderen Beteiligten, die erfolgreich abschlossen, gebührt grosses Lob! Die Organisatorinnen Catherine Schindler, Monika Ritter, Heidi Wicki, Lydia Spuler und Silvie Müller verdienen grosse Anerkennung und Dank.

Beim Drehörgelifest am 29. August war schönes warmes Wetter und die feinen Crêpes verkauften sich sehr gut. Auch hier war es schön, dass die Helferliste fast eins zu eins übernommen werden konnte. Es war eine Freude zu sehen, wie die Arbeitsabläufe intus sind, alles fast automatisch lief und auch kurzfristig eingesprungen wurde.

Mitten in den Herbstferien durften wir am Zurzimärt den Kaffeestand führen. Trotz des eher kühlen Wetters verkauften wir alle Gebäcke und nahmen einen schönen Betrag ein, nicht zuletzt Dank den ofenfrischen „Schnäggen“. Hier gilt es den Mitarbeiterinnen der Bibliothek zu danken, die sich hinter den Stand stellten und zum Teil noch in aller Frühe ihre Backöfen aufheizten. Am Abend vorher war die ganze Bibliotheksbelegung in Winterthur und beklatschte die Gruppe „a-live“ im Zelt.

Anfangs Dezember waren wir am Weihnachtsmärkt mit der Kaffeestube im Einsatz. Dank des kühlen, aber trockenen Wetters war das Forum gut besucht und die feinen Kuchen und Torten wurden fast alle verkauft. Ein kleiner Rest versüsste den Samichläusen und Schmutzli den Abend. Erwähnenswert ist auch, dass es zu keinem Zwischenfall mit der Kaffee- und Abwaschmaschine kam. Die gelungene Organisation lag bei Verena Brauchli. Vielen Dank!

Ausser diesen Anlässen mit den vielen freiwilligen und zuverlässigen Helfern wurde auch in der Bibliothek einiges geleistet. Nicht nur das „Kerngeschäft“, das gut läuft – vor allem Dank der souveränen Leitung und dem eingespielten Bibi-Team, sondern speziell auch die Sonderaktivitäten.

Vreni Laube leitet zuverlässig den Lesezirkel. Alle zwei Wochen treffen sich einige „Senioren und Seniorinnen“ zum Diskutieren und Besprechen von Büchern. Danke!

Elisabeth Eberle begeisterte während den Wintermonaten jeweils 12 bis 15 Kinder mit ihren Märchen. Es macht Spass zu sehen, wie sie die Kinder in fremde Welten entführt und wie die Kleinen begeistert zuhören und mitträumen. Vielen Dank, Elisabeth, dass Du Dir dafür Zeit nimmst!

Neu wurde vom Schweizerischen Bibliotheksverband die Aktion Buchstart gestartet. So sollen schon Kleinkinder ab ein Jahr mit ihren Eltern an Bücher herangeführt werden. Es wurden bei Kinderärzten und in der Mütterberatung Gutscheine verteilt, die in der Bibliothek eingelöst wurden. Neu haben wir deshalb in der Bibliothek eine Kiste mit Pappbüchern. Hanni Keller hat sich hier eingearbeitet und sich dafür eingesetzt, dass möglichst viele davon profitieren können. Danke, Hanni!

Im November fanden die Kulturtage statt. Zu Beginn am Donnerstag eine phänomenale, herrliche Weinlesung mit Simon Libsig und Markus Utiger. - Wer nicht dabei war, hat einiges verpasst.

Am Freitag unterhielten Faltsch-Wagoni mit Wortwitz und speziellen Instrumenten. Oder haben sie schon einmal mit dem Lederjupe getrommelt?

Am Samstag unterhielt die Stimme von Martin O. und zwar wirklich nur seine Stimme. Es lohnte sich auf alle Fälle dabei zu sein.

Ein Novum war die Kriminacht im Januar. Peter Hänni, Petra Ivanov und Oliver Bottini lasen und erzählten aus ihren Büchern und machten gluschtig. Dieser Anlass wird sicher wiederholt.

Rückblickend auf mein erstes Jahr als Präsidentin kann ich vor allem danken: meiner Vorgängerin, der Bibliotheksleiterin, den Mitarbeiterinnen und vor allem den zahlreichen Freiwilligen, die sich alle für den Verein und die Bibliothek einsetzen. Ich hoffe, dass sich die Freiwilligenarbeit auch beim Jugendfest Ende Mai zeigt und wir viel Erfolg mit unserem Unternehmen „Mexiko“ zusammen mit Ludothek und MundArt haben werden.

Brigels, 15.02.10

Marianne Binder

Fleckenbibliothek Zurzach**31.12.09****Abschluss**

Bez.	Konto-Nr. 80				
Konto	Text	Aktive	Passive	Aktive	Passive
Bilanz					
1	Aktive			39'953.20	
10	Umlaufvermögen	35'638.25			
100	Kasse	1'345.50			
101	Postcheck	32'847.75			
102	Bank	280.35			
103	Debitoren	1'195.90			
104	Verrechnungssteuer Bank/Post	(31.25)			
109	Transitorische Aktive	0.00			
11	Anlagevermögen	4'314.95			
116	Mobilien, Einrichtungen	1'347.25			
117	EDV Hardware/Software	2'967.70			
2	Passive				36'145.25
20	Kreditoren		9'157.85		
22	Transitorische Passiven		1'390.00		
25	Eigenkapital		25'597.40		
	Bilanz			3'807.95	
31.12.09	Vermögen		29'405.35		

Erfolgsrechnung

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Material- und Warenaufwand			20'238.05	
30 Medien	19'586.05			
300 Bücher & Comics	13'543.90			
310 Nonbooks	3'436.35			
320 Zeitschriften	1'317.75			
330 Ausrüstung (Folien etc.)	1'288.05			
34 Gebühren für Leihbestände	390.00			
35 Mitgliedschaften (SBD etc)	262.00			
4 Uebriger Betriebsaufwand			37'106.05	
40 Personalaufwand	27'093.70			
400 Saläre (Ausleih., Reinig., Lesung)	23'050.50			
401 Zulagen	0.00			
402 AHV/ALV	3'587.20			
403 Personalversicherung	406.00			
406 Ausbildungskosten	50.00			
407 Personalnebenkosten (Geschenke)	0.00			
41 Raumaufwand	1'187.85			
410 Miete, Heizung	0.00			
411 Nebenkosten (Strom, Reinigung)	1'187.85			
42 Kapitalzinsen	0.00			
43 Unterhalt, Mobiliar u. Computer	1'242.80			
44 Abschreibungen/Amortisation	2'315.30			
45 Sachversicherungen	751.90			
46 Büroaufwand	2'121.70			
460 Büromaterial	417.95			
461 Telefon	872.15			
462 Drucksachen	75.50			
463 Porti	532.50			
464 Post-, Bankspesen	15.60			
465 Fotokopien (Unterhalt)	208.00			
49 Diverse Unkosten	2'392.80			
490 Diverses (Inserate)	98.50			
491 Transport- u. Reisespesen	228.80			
493 Veranstaltungen (L,M,GV usw.)	2'065.50			

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 Ertrag				61'152.05
60 Beiträge		60'915.55		
600 Subventionen		0.00		
601 Beiträge Gemeinden		35'750.00		
602 Spenden, Legate, Mahngebühren		2'228.05		
603 Lesekarten		7'519.00		
604 Vereins-Mitgliederbeiträge		3'835.00		
605 Videokarten		2'683.00		
606 Sommerleseclub		8'900.50		
64 Diverse Beiträge		186.20		
640 Defekte u. verlorene Medien		72.70		
641 Verkauf ausgeschiedener Medien		73.50		
642 Andere Verkäufe (T-Shirt)		40.00		
67 Zins- und Wertschriftenertrag		50.30		
670 Zinsertrag		50.30		
671 Wertschriftenertrag		0.00		
Zusammenzug				
3 Material-u. Warenaufwand	20'238.05			
4 Uebrigter Betriebsaufwand	37'106.05			
3 u. 4 Aufwand			57'344.10	
6 Ertrag				61'152.05
Erfolgssaldo				3'807.95
Vermögensveränderung				
31.12.07 Saldo	25'597.40			
31.12.08 Vermögenszunahme		3'807.95		
31.12.08 Vermögen		29'405.35		

Budget 2010

Konto Text		Bibliothek Total	
		Aktive	Passive
11	Anlagevermögen	3'005.00	
116	Mobilen, Einrichtungen	1'215.00	
117	EDV Hardware/Software	1'790.00	
		Aufwand	Ertrag
3	Material- und Warenaufwand	19'550.00	
30	Medien	18'900.00	
300	Bücher & Comics	13'500.00	
310	Nonbooks	3'000.00	
320	Zeitschriften	1'300.00	
330	Ausrüstung (Folien etc.)	1'100.00	
34	Gebühren für Leihbestände	390.00	
35	Mitgliedschaften (SBD etc)	260.00	
4	Uebrigter Betriebsaufwand	37'295.00	
40	Personalaufwand	27'800.00	
400	Saläre (Ausleih., Reiniq., Lesung)	23'000.00	
401	Zulagen	0.00	
402	AHV/ALV	3'500.00	
403	Personalversicherung	400.00	
406	Ausbildungskosten	700.00	
407	Personalnebenkosten (Geschenke, Inserate)	200.00	
41	Raumaufwand	1'300.00	
410	Miete, Heizung	0.00	
411	Nebenkosten (Strom, Reinigung)	1'300.00	
43-45	div.	3'375.00	
43	Unterhalt, Mobiliar u. Computer	1'300.00	
44	Abschreibungen/Amortisation	1'325.00	
45	Sachversicherungen	750.00	
46	Büroaufwand	2'420.00	
460	Büromaterial	450.00	
461	Telefon	900.00	
462	Drucksachen	250.00	
463	Porti	600.00	
464	Post-, Bankspesen	20.00	
465	Fotokopien (Unterhalt)	200.00	
49	Diverse Unkosten	2'400.00	
490	Diverses (Inserate)/Steuern	100.00	
491	Transport- u. Reisespesen	300.00	
493	Veranstaltungen, Werbung	2'000.00	

budget2010

	Aufwand	Ertrag
6 Ertrag		59'980.00
60 Beiträge		59'750.00
600 Subventionen		0.00
601 Beiträge Gemeinden		35'750.00
602 Spenden, Legate, Mahngebühren		2'300.00
603 Lesekarten		7'600.00
604 Vereins-Mitgliederbeiträge		3'800.00
605 Videokarten		2'700.00
606 Sommerleseclub		7'600.00
610 Untermiete Ludothek		0.00
611 Untermiete Nebenkosten		0.00
64 Diverse Beiträge		180.00
640 Defekte u. verlorene Medien		70.00
641 Verkauf ausgeschiedener Medien		70.00
642 Andere Verkäufe (T-Shirt)		40.00
67 Zins- und Wertschriftenertrag		50.00
670 Zinsertrag		50.00
671 Wertschriftenertrag		
Zusammenzug		
3 Material-u. Warenaufwand	19'550.00	
4 Uebrieger Betriebsaufwand	37'295.00	
3,4, Aufwand	56'845.00	
6 Ertrag		59'980.00
Erfolgssaldo (Mehraufwand)		3'135.00
erwartetes Umlaufvermögen Ende Jahr ohne Abschreibungen		3'135.00